**Stadt Eschweiler**
Der Bürgermeister

Stadt Eschweiler | Postfach 1328 | 52233 Eschweiler

An die
Mitglieder des
Behindertenbeirates
der Stadt Eschweiler
---

**Sitzung des Behindertenbeirates am 15. Mai 2019;**
**- TOP 1 "Barrierefreier Zugang zur Kath. Kirche und zum Friedhof in Weisweiler" -**

**Schreiben (Offener Brief) des FDP-Stadtverbandes Eschweiler, Posteingang 27. Mai 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem als Anlage zu Ihrer gefälligen Kenntnisnahme beigefügten (Offenen) Brief des FDP-Stadtverbandes Eschweiler kritisiert der FDP-Stadtverbandsvorsitzende Braune (zugleich Sachkundiger Bürger der FDP im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss) die Beratung und Beschlussfassung zum TOP "Barrierefreier Zugang zur Kath. Kirche und zum Friedhof in Weisweiler" (VV Nr. 127/19) in der Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 23. Mai 2019.

Hierbei stützt er die Kritik auf die seiner Meinung nach unzureichende Information seitens der Verwaltung bei der Beratung derselben Verwaltungsvorlage in der Sitzung des Behindertenbeirates am 15. Mai 2019, hinsichtlich der von ihm im einzelnen bemängelten Punkte verweise ich auf das o.a. Schreiben.

In der vorgenannten Sitzung des Behindertenbeirates stand den Mitgliedern die Verwaltungsvorlage Nr. 127/19 als schriftliche Information zum Thema zur Verfügung, darüber hinaus waren zur Beantwortung von Fragen die zuständigen Leiter der Fachabteilungen 601/Umweltbelange und Friedhofswesen sowie 660/Straßenbau und Verkehr anwesend. Die Verwaltung hat in der unisono befürwortenden Diskussion deutlich gemacht, dass - nicht zuletzt wegen der positiven Signale der Kath. Kirchengemeinde St. Severin zur Kostenbeteiligung sowie zum Winterdienst - eine sehr frühzeitige Beteiligung der Fachgremien (Behindertenbeirat sowie Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss) erfolge und es sich insoweit um einen Grundsatzbeschluss handele, den langgehegten Wunsch "Barrierefreier Zugang zur Kath. Kirche und zum Friedhof in Weisweiler" nunmehr im kommenden Jahr 2020 umzusetzen. Darüber hinaus ist ausgeführt worden, dass nach der entsprechenden Entscheidung die konkrete bauliche Planung des Vorhabens einschließlich Kostenermittlung einsetze, die Vereinbarung mit der Katholischen Kirchengemeinde zur Kostenbeteiligung und Verkehrssicherungspflicht

**Dienststelle**
Dezernat II

**Auskunft erteilt**
Stefan Kaever
Zimmer 135/136
Telefon (02403 ) 71-204
Fax (02403) 60 99 91 38
stefan.kaever@eschweiler.de

Ihr Zeichen
Mein Zeichen Dez. II/Kae.

Datum 03.06.2019

**Dienstgebäude**
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon-Zentrale 02403/71-0
stadtverwaltung@eschweiler.de

**Öffnungszeiten im Rathaus**
Montag - Mittwoch und Freitag
8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag
14.00 - 17.45 Uhr

**Gläubiger-ID**
DE 96 001 000 000 808 85

**Bankverbindungen**
Sparkasse Aachen
IBAN: DE48 3905 0000 0001 2161 00
BIC: AACSDE33

Commerzbank AG
IBAN: DE11 3708 0040 0170 2816 00
BIC: DRESDEFF370

Postbank Köln
IBAN: DE07 3701 0050 0003 8245 09
BIC: PBNKDEFF

Raiffeisen-Bank Eschweiler
IBAN: DE73 3936 2254 2500 1160 16
BIC: GENODED1RSC

VR-Bank eG
IBAN: DE08 3916 2980 6103 9480 19
BIC: GENODED1WUR

formuliert und die Finanzierung des Projektes im Haushaltsjahr 2020 geklärt werde. Im Rahmen dieser Planung würden dann auch so konkrete Details wie Lage des Mauerdurchbruchs einschl. (nochmaliger) Prüfung einer denkmalrechtlichen Relevanz, Länge der Rampe, Beleuchtung etc., ausgearbeitet. Insgesamt werde die Ausführungsplanung pp. dann u.a. dem Behindertenbeirat nochmals vorgestellt. Der Behindertenbeirat hat die Herstellung der barrierefreien Zuwegung einvernehmlich begrüßt und die Empfehlung ausgesprochen, die Durchführung der Baumaßnahme zu beschließen und im nächsten Jahr umzusetzen.

Nach Rücksprache mit in der Sitzung anwesenden Mitgliedern des Behindertenbeirates fühle ich mich in meiner eigenen Wahrnehmung des Sitzungsverlaufs und der Beratung dieses Tagesordnungspunktes (s.o.) bestätigt, die Ausführungen hierzu im o.a. Schreiben des FDP-Stadtverbandes sind unzutreffend. Eine nochmalige Befassung mit dem Thema unter Einbezug des FDP-Schreibens sehe ich für die nächste Sitzung des Behindertenbeirates (geplant 10. Oktober 2019) vor.

Mit freundlichem Gruß
In Vertretung

Stefan Kaever
Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Anlage: Schreiben des FDP-Stadtverbandes, Posteingang 27.05.2019